

06.04.2014 – TSV-Formation auf Siegeszug!



Die Standardformation der TSA des TSV Bocholt konnte auch am Sonntag in Wesel überzeugen.

„Obwohl wir bereits die letzten drei Turniere gewonnen hatten, gingen wir mit gemischten Gefühlen in dieses vorletzte Ligaturnier, hatten wir doch recht kurz vorher erst entschieden, eine Position durch einen Nachwuchs -Herren zu ersetzen, da der ursprünglich geplante Herr nahezu jederzeit erstmalig Vater werden konnte und daher natürlich bei seiner Frau sein sollte!“, berichtet Matthias Funke, Vorsitzender der Tanzsportabteilung.

Der Ersatzherr tanzte somit sein erstes Turnier überhaupt und schlug sich tapfer, wenn auch ein Sturz in der Probe ihn zunächst verunsicherte. „Die Anspannung war ihm anzusehen – aber er hat sich gefangen und super in die Mannschaft eingefügt, so dass wir letztendlich das beste Ergebnis der Saison einfahren konnten!“, freute sich Trainerin Gesine Wels.

Die Wertungen waren nach einer noch etwas unsicheren Vorrunde im Finale dann eindeutig: Hinter der Siegermannschaft aus den Niederlanden, die allerdings außer Konkurrenz mittanzte, erhielten die Bocholter alle Zweien, so dass sie in der Regionalliga West eindeutig den ersten Rang belegen konnten.

Die Freude war natürlich auch bei Matthias Funke unbändig groß, der die Mannschaft ebenfalls mit trainiert! „Wir freuen uns nun auf ein entspanntes Saisonabschlussturnier in Oberhausen Anfang Mai und werden dann auf der Relegation in Nürnberg am 17.05. alles geben, um vielleicht mal die Luft in der 2.

Bundesliga zu schnuppern!“, so Funke.

Vorher bietet sich für die Bocholter Fans noch einmal die Gelegenheit, neben der siegreichen heimischen Standardformation auch die amtierenden dreifachen Weltmeister in der Standard-Kür/Freestyle hier in Bocholt zu sehen! Bei der großen Gala zum Tanz in den Mai am 30. April anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Tanzsportabteilung im Tanz-Center Heitmann Wels werden mit dem Italiener Simone Segatori und seiner Partnerin Annette Sudol die weltbesten Standardkürtänzer zu sehen sein.

„Da ist es schon eine Ehre, auf demselben Parkett zu tanzen“, lacht Funke, „auch das Publikum wird Gelegenheit haben, das Tanzbein zur Musik des Tanzorchesters Michael Holz zu schwingen!“ Der Vorstand der Tanzsportabteilung hofft auf ein Wiedersehen mit vielen ehemaligen TSA-Mitgliedern und bietet ein buntes Programm für jeden Tanzsportinteressierten! Einige Eintrittskarten gibt es noch im Tanz-Center Heitmann-Wels (ab 35 €).